

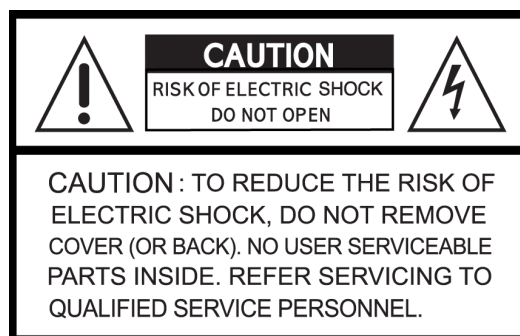
Einleitung

Vielen Dank für den Kauf der LUPUS Innensirene. Bevor Sie die Innensirene in Betrieb nehmen, lesen Sie die folgenden Sicherheits- und Installationshinweise aufmerksam und sorgfältig durch. Die Beachtung dieser Anleitung ist zwingend notwendig um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder direkt an LUPUS-Electronics. Ihre LUPUS Innensirene wurde nach dem heutigen Stand der Technik entwickelt und gebaut, die geltenden Anforderungen nach europäischen und nationalen Richtlinien werden erfüllt.

Bewahren Sie das Handbuch sorgfältig auf, um im Nachhinein offene Fragen klären zu können. Die Anleitung ist fester Bestandteil des Produktes auch bei Weitergabe an Dritte.

Haftungsausschluss

Alle technischen Angaben und Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch sind Fehler nicht völlig auszuschließen. Deshalb weisen wir daraufhin, dass weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung für jedwede Folgen, die auf fehlerhafte Angaben zurückgeführt werden, übernommen wird. Die Beschreibungen, Bilder und technischen Daten können sich im Sinne des technischen Fortschritts ändern. LUPUS-Electronics GmbH behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen an den Produkten und an der Bedienungsanleitung vorzunehmen. Es wird keine Garantie für den Inhalt dieses Dokumentes übernommen. Für Mitteilung eventueller Fehler oder Ungenauigkeiten sind wir jederzeit dankbar.



Dieses Symbol soll den Benutzer auf möglicherweise ungeschützte gefährliche Spannungen innerhalb des Gehäuses hinweisen. Diese können unter Umständen einen elektrischen Schlag auslösen.



Dieses Symbol soll den Nutzer auf die Nutzungs- und Wartungsanweisungen in den Benutzerhandbüchern und -unterlagen hinweisen, die dem Produkt beiliegen.

WARNUNG:

UM DAS RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU VERMINDERN, DÜRFEN SIE DAS GERÄT ZU KEINER ZEIT NÄSSE ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN!

RoHS

Sämtliche von LUPUS-Electronics GmbH angebotenen bleifreien Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Dies bedeutet, dass sowohl der Herstellungsprozess als auch die Produkte absolut „bleifrei“ und ohne sämtliche in der Richtlinie aufgeführten gefährlichen Substanzen auskommen.

FCC

Dieses Gerät wurde getestet und die Einhaltung der Grenzwerte nach Teil 15 der FCC Regularien für eine Klasse digitaler Geräte festgestellt. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen vernünftigen Schutz gegen gesundheitsschädlichen Umgang zu leisten, wenn das Gerät in einem gewerblichen Umfeld betrieben wird. Das Gerät erzeugt und benutzt Funkfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Außerdem kann das Gerät, wenn es nicht gemäß des Benutzerhandbuches installiert und betrieben wird, andere Funkkommunikation stören. Die Anwendung dieses Gerätes in einer bewohnten Gegend kann zu Störungen führen, die möglicherweise zu Lasten des Benutzers beseitigt werden müssen.

CE

Hiermit erklärt die LUPUS-Electronics GmbH, dass sich das Gerät LUPUS Innensirene (Art. Nr. 12005, EAN 4260195431881), in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Konformität:

Die Konformitätserklärung ist zu beziehen unter:

LUPUS-Electronics GmbH

Otto-Hahn-Str. 12

76829 Landau



Warnung

Bei Schäden, die auf Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung zurückzuführen sind, erlischt der Garantieanspruch.

Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung.

Bei Personen und/ oder Sachschäden, die auf unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise zurückzuführen sind, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen entfällt jeder Garantieanspruch!

Die LUPUS Innensirene wurde mit einem hochwertigen Gehäuse ausgestattet. Bitte beachten Sie dennoch bei der Verwendung folgende Sicherheitsbestimmungen:

- Schließen Sie die Innensirene nur mit der dafür vorgesehenen Stromspannung an. Betreiben Sie die Innensirene nur mit den dafür vorgesehenen Batterien.
- Behandeln Sie die Innensirene behutsam, starke Vibrationen oder Stöße können die Alarmanlage beschädigen.
- Die Innensirene darf keiner direkten Sonneneinstrahlung oder starken Wärmequellen wie z.B. Heizkörpern unmittelbar ausgesetzt werden.
- Installieren Sie die Innensirene nicht in der Nähe von starken elektrischen Leitungen. Dies könnte die Übertragungsqualität beeinträchtigen. Setzen Sie das Gerät keinen unmittelbaren Magnetfeldern aus.
- Installieren Sie die Innensirene nicht direkt auf Aluminium oder Eisen ohne den Fuß der Innensirene mit einer Gummierung von dem Untergrund zu isolieren. Die Funkübertragung könnte gestört werden.
- Die Innensirene darf nicht in feuchten, sehr kalten oder sehr heißen Umgebungen aufgestellt oder installiert werden. Beachten Sie die max. Feuchtigkeits- und Temperaturbedingungen.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden.
- Kinder sind von diesem Produkt und anderen damit verbundenen elektrischen Geräten jederzeit fernzuhalten. Die Innensirene enthält Kabel, die zu Strangulierungen führen und kleine Teile, die verschluckt werden können. Montieren Sie die Innensirene außer Reichweite von Kindern. Lassen Sie Verpackungsmaterialien nicht achtlos liegen, diese können für spielende Kinder zu einer Gefahr werden.
- Zur Reinigung der Oberfläche der Innensirene verwenden Sie ein halbfeuchtes Tuch und reiben Sie die Oberfläche anschließend trocken. Reinigungsmittel können die Oberfläche der Innensirene beschädigen.

Sollten Sie Fehler feststellen

Falls Fehler auftreten sollten, entnehmen Sie die Batterien der Innensirene und kontaktieren Sie Ihren Lieferanten. Weitere Benutzung erhöht die Gefahr eines Brands oder elektrischen Schlags.

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Innensirene ist für die Gebäudesicherung und Alarmierung vorgesehen. Die Innensirene ist nur im Innenbereich einsetzbar. Ein anderer Einsatz als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist nicht zulässig und führt zu Gewährleistungs- und Garantieverlust sowie zu Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Veränderungen und Umbauten.



Entsorgungshinweise:

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!

Dieses Gerät entspricht der EU-Richtlinie über Elektronik- und Elektro-Altgeräte (Altgeräteverordnung) und darf daher nicht im Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät über Ihre kommunale Sammelstelle für Elektronik-Altgeräte!

Dieses Produkt enthält einige Softwareprogramme, die unter die GPL-Lizenz für freie Software fallen.

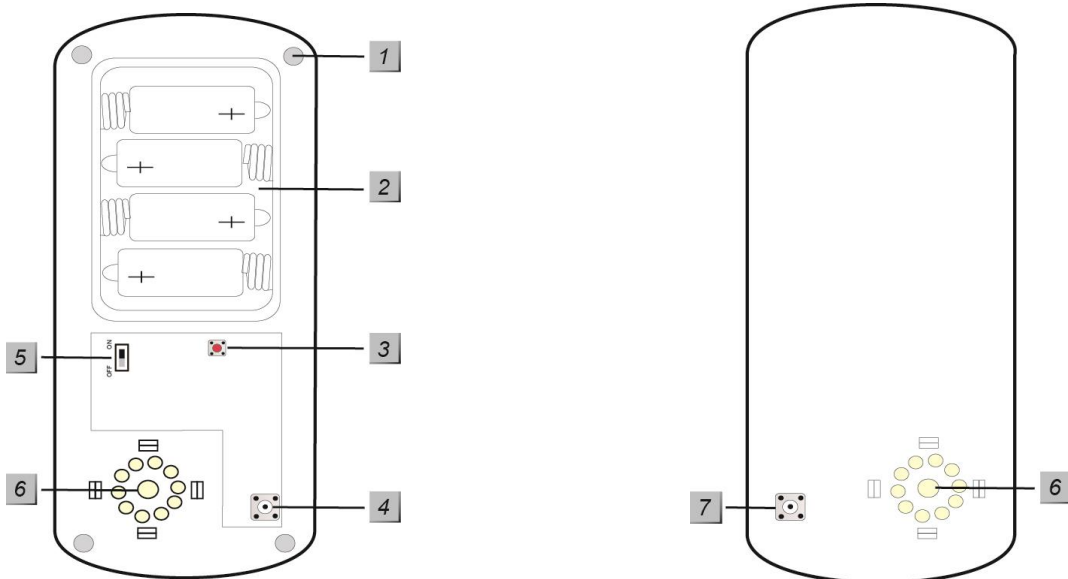
Dieses Produkt enthält Software, die von dritten Parteien entwickelt wurde und/oder Software, die der GNU General Public License (GPL) und/oder der GNU Lesser General Public License (LGPL) unterliegt. Den Quellcode dieser Programme senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu. Der GPL- und/oder LGPL-Code, der in diesem Produkt verwendet und angeboten wird, steht UNTER AUSSCHLUSS JEGLICHER GEWÄHRLEISTUNG und unterliegt dem Copyright eines oder mehrerer Autoren. Für weitere Details siehe auch den GPL- und/oder LGPL-Code dieses Produktes und die Nutzungsbestimmungen von GPL und LGPL.

Den kompletten Lizenztext können Sie über <http://www.gnu.org/licenses/gpl-2.0.html> einsehen. Eine inoffizielle deutsche Übersetzung finden Sie unter: <http://www.gnu.de/documents/gpl.de.html>.

Innensirene

Produktbeschreibung:

1. Befestigungslöcher
2. Batteriefach
3. Anlern-Knopf
4. Sabotage-Kontakt (Innen)
5. Stromschalter
6. Sirenen Lautsprecher
7. Sabotage-Kontakt (Außen)



Lieferumfang:

- 4 x Schrauben + Dübel
- 4 x 1.5V D Alkalie Batterien

Die Innensirene in Betrieb nehmen

1. Öffnen Sie das Gehäuse der Innensirene, indem Sie die Schraube an der Unterseite lösen.
2. Lösen Sie die 4 Schrauben des Batteriefachs und legen Sie die mitgelieferten Batterien ein. Ein kurzer Signalton ist zu hören.
3. Öffnen Sie das Menü „Sensoren“ → „Hinzufügen“ → „Sensor hinzufügen“ und klicken auf „Start“ um den Anlernprozess zu beginnen.
4. Drücken Sie den „Anlern-Knopf“ der Sirene. Die Innensirene bestätigt dies mit einem kurzen Signalton.
5. Sobald die Alarmanlage den Sensor gefunden hat, wird er im unteren Menü aufgelistet und Sie hören einen Bestätigungston der Zentrale.
6. Fügen Sie den Sensor mit „Hinzufügen“ der Sensorliste hinzu.

Reichweitentest:

Um die Signalstärke am gewünschten Installationsort zu testen führen Sie einen Reichweitentest durch.

1. Öffnen Sie das Menü Zentrale „Sensoren“ → „Reichweite“ und klicken Sie auf „Start“ um den Reichweitentest zu beginnen.

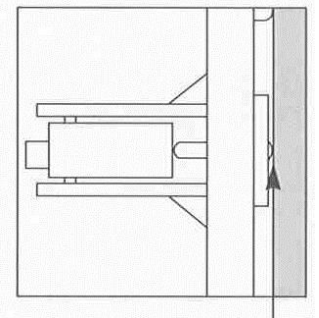
2. Drücken Sie den „Anlern-Knopf“.
3. Der Sensor, sowie die aktuelle Signalstärke sollte nun in der Zentrale angezeigt werden. Je größer der Wert, desto besser das Funksignal (Signalstärke 1-9).
4. Durch das klicken von „Stop“ beenden Sie den Reichweitentest.

Hinweis:

Sollte der Sensor an dem gewünschten Standort kein Signal haben, die Funkverbindung generell schwach sein (Signalstärke <4) bzw. häufig darunter fallen (Signalschwankungen von 2-3 sind normal) empfehlen wir unseren Funkrepeater zur Verstärkung einzusetzen.

Montage der Innensirene:

1. Es wird empfohlen die Sirene während der Befestigung / Installation zu deaktivieren (Stromzufuhr entfernen) damit kein Sabotagealarm ausgelöst wird. Der Sabotagealarm kann auch bei einer nicht eingelernten Sirene ausgelöst werden!
2. Befestigen Sie die Innensirene Rückseite mit den mitgelieferten Schrauben vorzugsweise an einer Wand.
3. Der Sabotagekontakt steht aus dem Sirenengehäuse heraus. Wird die Sirene von der Wand entfernt, löst er aus und es wird der akustische Alarm der Sirene aktiviert. Sollten Sie Einbuchtungen (Rauputz etc.) haben, sollte darauf geachtet werden, dass der Sabotagekontakt nach der Installation gedrückt bleibt. Gegebenenfalls muss etwas zwischen Sabotagekontakt und der Wand untergelegt werden.
4. Schalten Sie den Stromschalter an.
5. Setzen Sie die Abdeckung des Gehäuses auf die Innensirene und schrauben die Unterseite fest.



Supervision:

Die Innenensirene wird alle 30-50 Minuten ein Supervisor Signal senden. Sollte das Signal nicht an der Zentrale ankommen wird in der Weboberfläche der Status „Außer Betrieb“ angezeigt.

Alarmspeicher:

Falls ein Alarm, egal welcher Art, ausgelöst wurde, wird die Innensirene beim Unscharf schalten ein (Trööt) Signal übermitteln, um Ihnen den Alarm bewusst zu machen. Dieser Warnton ist nicht deaktivierbar!

Alarmtondauer:

Die Innensirene ist auf maximal 3 Minuten Alarmtondauer eingestellt (gesetzlich vorgeschrieben). Wird der Alarm zuvor über die Zentrale abgebrochen, hört auch die externe Sirene auf einen Alarm auszugeben.

Weitere Konfigurationsmöglichkeiten:

- Falls Sie die Eigenschaften der Sirene (Name, Area, Zone) ändern möchten gehen Sie in die Sensorliste und klicken auf „Ändern“ bei Ihrer Innensirene.

Hinweise (Nicht für XT1):

- Möchten Sie die Sirene beiden Areas zuweisen, aktivieren Sie die

- Option „Alle Areas“.
- Um die Einstellungen der Innensirene zu ändern, müssen Sie den „Anlern-Knopf“ kurz drücken. Die Sirene wird einmal piepsen. Speichern Sie in der Zentrale die geänderten Einstellungen mit OK. Als Bestätigung wird die Sirene ebenfalls ein Bestätigungston ausgeben.
- Dieser Schritt ist ebenfalls notwendig wenn Sie z.B. die zugewiesene Area der Sirene wechseln möchten!
- Öffnen Sie in der Zentrale das Menü „Alarmanlage“ → „Sireneneinstellungen“ → „Alarminstellungen“ und stellen Sie unter „Externe Sirenen(n)“ ein bei welchen Alarmen die Sirene aktiviert werden soll.

Alarmsimulation:

1. Sie können die Sirene und Ihre Funktion testen indem Sie einen Alarm simulieren oder den Sabotagekontakt betätigen.
2. **Achtung:** Die Sirene ist sehr laut (104 dB). Deaktivieren können Sie den Ton entweder durch das Unschärf Schalten der Alarmzentrale oder Unterbrechung der Stromzufuhr.

Menü Alarmanlage → Sireneneinstellungen

- In diesem Menü können ausschließlich „extern“ angelernte Sirenen (zusätzlich zur Zentrale installierten) konfiguriert werden, **nicht** die interne Sirene der Alarmanlage.
- Alle hier durchgeführten Einstellungen werden nur übermittelt, aber nicht in diesem Menü permanent gespeichert. Nach der Übermittlung werden alle drei Einstellungen wieder auf „An“ zurückgesetzt - wurden aber dennoch in den Sirenen gespeichert.
- Zur Übermittlung an die externen Sirenen wählen Sie bei der gewünschten

Einstellung (Sabotagekontakt, Bestätigungssignal, Eingangssignal) „An“



oder „Aus“



- Als Kontrolle, dass sie das Signal übermittelt bekommen haben, bestätigen die externen Sirenen die erfolgreiche Übermittlung der Konfiguration mit einem Bestätigungston.
- Die Konfiguration wird an alle, derzeit eingelernten und angeschalteten externen Sirenen, übermittelt. Möchten Sie mehrere Sirenen unterschiedlich konfigurieren, sollten diese entweder zu einem späteren Zeitpunkt eingelernt werden oder den Strom temporär entfernen.
- Es ist nicht möglich die aktuelle Konfiguration einer Sirene auszulesen.
- **Sabotagekontakt an / aus**
Hiermit können Sie den Sabotagekontakt aller derzeit angeschlossenen externen Sirenen **für eine Stunde** deaktivieren. Diese Funktion ist nützlich um z.B. die Batterien zu wechseln.
- **Hinweise:**
- Wird der Sabotagekontakt deaktiviert, wird für die Dauer der Deaktivierung kein Statusupdate mehr von der Sirene an die Zentrale übermittelt. Solange kann unter „Sensoren“ → „Liste“ auch nicht der aktuelle Zustand des

Sabotagekontaktes eingesehen werden.

- **Achtung!** Öffnen Sie die Sirene ohne zuvor den Sabotagekontakt deaktiviert zu haben, wird der akustische Alarm der Sirene auch dann aktiviert wenn die Sirene nicht mehr in die Zentrale eingelernt ist! In diesem Fall sollten Sie evtl. mit Gehörschutz arbeiten und schnell die Stromzufuhr unterbrechen.

- **Bestätigungssignal an / aus (bei Arm / Disarm)**

Ist diese Funktion aktiviert, wird die Sirene beim Scharfstellen einen bzw. zwei Töne beim Unscharf stellen wiedergeben.

Hinweis:

Sollte der Sabotagekontakt der Sirene beim Scharfstellen geöffnet oder die Batterie schwach sein, werden Sie trotz deaktiviertem Bestätigungssignal in schneller Abfolge fünf bzw. drei kurze Signaltöne (als Warnhinweis) hören.

- **Eingangssignal an / aus**

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird die Sirene über die Dauer der definierten Eingangs- bzw. Ausgangs- Verzögerung einen akustischen Countdown wiedergeben.

Batterie:

Die Innensirene wird mit 4 D-Zellen Alkalie -Batterien betrieben, womit sie im Durchschnitt (je nach Nutzung) 2 Jahre betrieben werden kann.

Hinweistöne und Signale der Innensirene:

Status	Signalton
Alarmfall	Durchgängiger Alarmton bis die Alarmdauer abgelaufen ist.
Scharfschaltung / Heimmodus (Arm / Home)	1 Piepstön
Unscharfschaltung (Disarm)	2 Piepstöne
Arm (Niedrige Batterie)	3 Piepstöne
Disarm (Niedrige Batterie)	3 Piepstöne
Arm (Sabotage)	5 Piepstöne
Disarm (Sabotage)	5 Piepstöne
Sabotage Alarm	Durchgängiger Alarmton bis die Alarmdauer abgelaufen ist.
Eingangs-/Ausgangs- Verzögerung	Stetiger Piepstön bis die Verzögerung abgelaufen ist
Türklingelfunktion	Konfigurierbar

Reset:

- Bitte löschen Sie die Sirene zuerst aus der Sensorliste
- Schalten Sie den Stromschalter (5) aus. Entfernen Sie die Restspannung indem Sie den Sabotagekontakt drücken.
- Drücken Sie anschließend auf den „Anlern-Knopf“ (3) und halten ihn gedrückt.
- Schalten Sie den Stromschalter an.
- Nach 3-5 Sekunden wird die Sirene einmal piepsen.
- Sie können den „Anlern-Knopf“ wieder loslassen, der Speicher der Sirene wurde resettet, sie steht wieder auf Werkseinstellung.